

12.3.31

Herrn Architekt J. Zotti, Wien.

Lieber Herr Zotti:

An Ihrem Vertragsentwurf habe ich einige Ergänzungen zur Klarstellung vorgenommen, für die ich Ihr Einverständnis annehme.

Die Hauptsache dabei ist die Verteilung des Material-Aufwandes.

Durch die vorgeschlagene Fassung wird die Abrechnung sehr erleichtert.

Ich habe die Herstellung der 100g-Sendung in Auftrag gegeben und

experimentiere eben im Labor über
die beste Art des konzentr. Binde-
mittels. Pappnäpfchen schicke ich gleich.
Wegen der Glasbilder experimentiere
ich noch etwas.

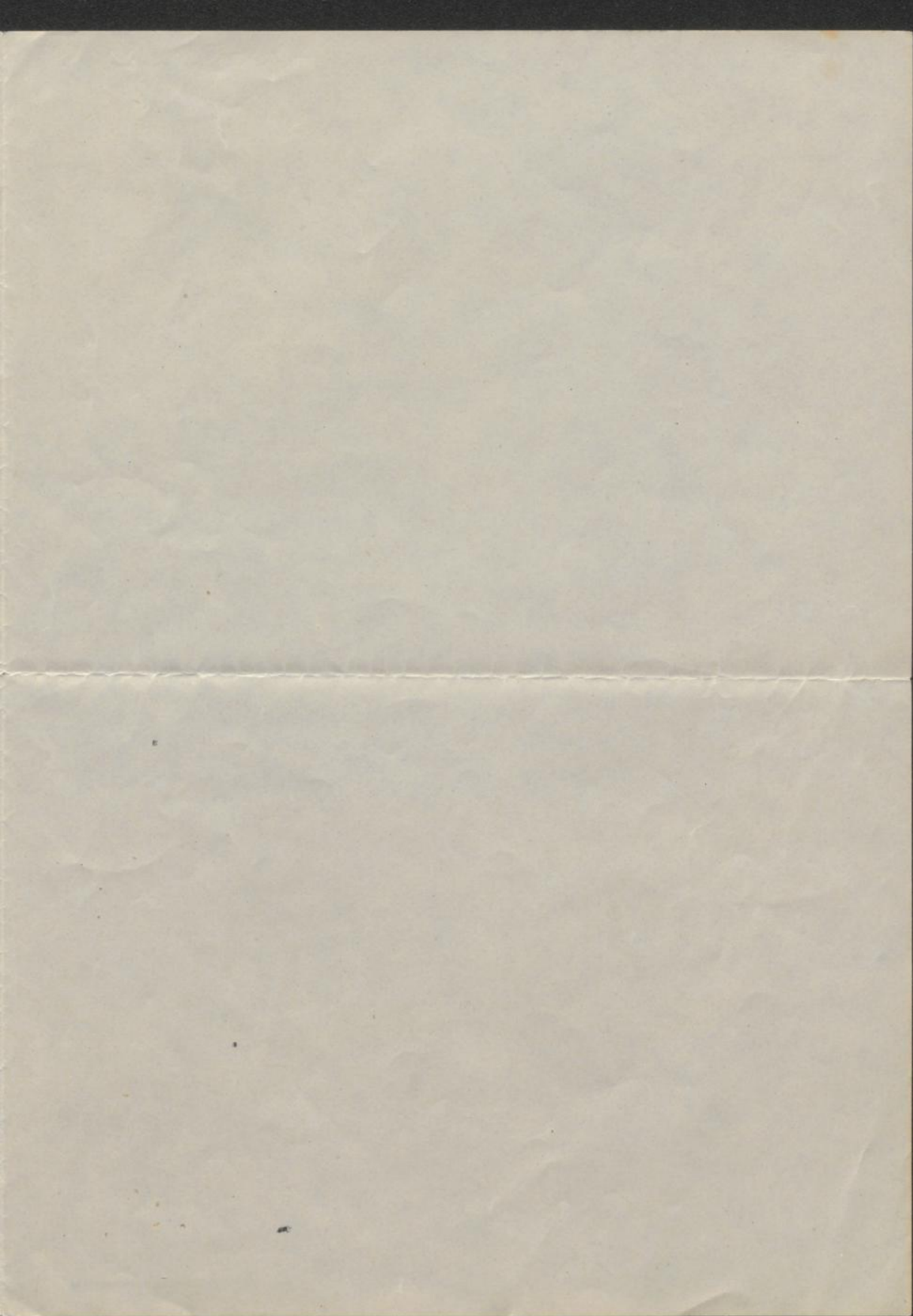
Wegen der Ausstellung später.
Ihr Vorschlag scheint mir erwägens-
wert, da die Sachen doch später in
Ihrem Vertriebsgebiet lange Zeit
wandern werden.

Ich habe die Reiss gut über-
handelt und bin heute, Donner-
stag schon ziemlich erholt.

Bestens grüssend Ihr

W. G.





experimentiere eben im Labor über
die beste Art des Korkens. Nicht
mit Hilfe Pappnappchen, die ich jetzt
bekommen die Qualität der experimentiere
ich nach oben.

Wegen der Ausführung öffne
das Messglas sofort im Wasser
weil, da die Sachen doch später in
deinem Vertriebsgebiet lange Zeit
verweilen werden.

Ich habe die Reine gut abge-
waschen und bin heute schon
zu sehen vom Wasser ab.

Bestenfalls
G. W. C.